

Aus dem Gemeinderat



Einige Tagesordnungspunkte aus dem Gemeinderat vom 25.09.2018:

Schloss Atzenbrugg GmbH Bilanz 2017

2017 Bilanzverlust € 86.831,01. Die SPÖ Fraktion konnte diesem Tagesordnungspunkt nicht zustimmen, da wir fast das ganze Jahr so gut wie keine Informationen bekommen und erst kurz vor dem Gemeinderat den Geschäftsbericht erhalten haben. Das Prüfungsergebnis zur Bilanz 2017 der HHP Wirtschaftsprüfung wurde uns vor dem Gemeinderat nicht zur Verfügung gestellt.

Gebarungsprüfbericht 25.09.2018

In dieser Sitzung wurden auch die Gemeindeabgaben geprüft. Der Bericht wurde von unserer Vorsitzenden des Prüfungsausschusses GR Edith Brixler dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht:

offene Forderungen	€ 115.939,47
noch nicht fällig	€ 11.284,00
Stundungen nicht fällig	€ 29.141,15
Gesamt fällig	€ 75.514,32

Geschätzte Gemeindegewinnen und Gemeindegewinnen!



Im Jahr 2019 stehen folgende wichtige Projekte an: Die Wasser-Rückhaltebecken Hochwasserschutz Heiligeneich, sowie der neue Bauhof in Atzenbrugg. Über den aktuellen Verlauf werde ich laufend berichten.

Zum Artikel des ÖVP Fraktionsobmannes im Gemeindekurier ist es mir ein Anliegen, Folgendes richtig zu stellen. Die SPÖ-Fraktion ist nicht gegen die Auftragsvergabe in der Gemeinde, nur die Vorgehensweise ist fraglich, dies können Sie zum Tagesordnungspunkt „Weihnachtsbeleuchtung“ nachlesen. Der Vorwurf zur Schloss Atzenbrugg GmbH ist einfach erklärt. Wir bekommen deshalb keine Information, da unsere ehemalige Geschäftsführerin nicht mehr Mitglied der SPÖ Ortsorganisation ist.

Bedanken möchte ich mich bei meinem Team für die Unterstützung im Jahr 2018. Für Fragen und Anliegen stehe ich Ihnen gerne unter atzenbrugg.spoee@a1.net zur Verfügung.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie wunderschöne Weihnachtsfeiertage, sowie einen guten und vor allem gesunden Start ins Jahr 2019.

GGR Franz Dittich

Aus dem Gemeinderat vom 25.09.2018

- Fortsetzung:

Dringlichkeitsantrag SPÖ-Fraktion

Es handelt sich um die Fertigstellung und Asphaltierung der Lise-Prokop-Gasse in Heiligenreich. Dieser Antrag wurde von der ÖVP Fraktion mehrheitlich abgelehnt und nicht im Gemeinderat behandelt.

Nachbesetzung Beirat KommReal

Mit Schreiben vom 27.8.2018 hat GR Rainer Keiblinger seine Funktion als Beirat der KommReal zurück gelegt.

Erst kurzfristig vor den Sitzungen (2 Sitzungen pro Jahr) wurden die notwendigsten Informationen an GR Keiblinger übermittelt und er vor die Tatsachen gestellt. Eine konstruktive Zusammenarbeit sieht anders aus und wäre wünschenswert. Eine zeitgerechte Information erging an den Bürgermeister mit der Mitteilung, dass die SPÖ Fraktion die Beiratsfunktion nicht nachbesetzen wird. Vom Bürgermeister wurde GR Franz Buchberger nominiert.

Vorvertrag Vereinbarung Gedesag

Dieser Tagesordnungspunkt wurde mit einem Dringlichkeitsantrag von der ÖVP-Fraktion eingebracht. Den Vorvertrag kannte die SPÖ-Fraktion nicht. Es waren die wesentlichen Punkte abgesprochen, jedoch nicht die monatlichen Kosten. Fläche für die Bücherei 108,50 m² x rd. € 12,20/m² Nutzfläche inkl. Baurechtszins. Erhaltungs- und Verbesserungsbeitrag, Verwaltungskosten, Rücklage und Betriebskosten ergibt monatlich € 1.323,70 jedoch exkl. Strom, Heizung und Wasserkosten. Dazu ein Kündigungsverzicht auf die Dauer von 15 Jahren.

Um die Nutzung der Fläche zu verbessern, ist sicher noch ein Gespräch im Gemeindevorstand erforderlich.

1. Nachtragsvoranschlag 2018

Das Gebäude „Badeteich Trasdorf“ wurde ohne Gemeinderatsbeschluss angekauft. Die Begründung warum die SPÖ Fraktion dagegen stimmte: Diese Kosten waren im laufenden Budget 2018 nicht budgetiert und im Nachtragsvoranschlag unter sonstige Kosten berücksichtigt.



3 Thermenhoftage/2 ÜN inkl. 3 Thermenhoftage/2 ÜN inkl. Therme & Sauna
ab nur € 99,- p.P.

HOFLADEN
NIEDERHAMETNER
Trasdorf (0664-45 089 39)

Festtagsplatten

für Weihnachten und Silvester
24. 12. und 31. 12.

www.niederhametner.at

Ankauf Weihnachtsbeleuchtung

Eine Woche vor dem Gemeinderat wurde der SPÖ-Fraktion bekanntgegeben, dass eine neue Weihnachtsbeleuchtung für die Gemeinde angekauft werden soll.

Im Budget 2018 wurden für die Weihnachtbeleuchtung € 30.000,- veranschlagt. Der erste Nachtragsvoranschlag wurde um € 5.000,- erhöht, ergibt ein Gesamtbudget von € 35.000,- für den Ankauf der Weihnachtsbeleuchtung. Folgende Angebote wurden dazu der SPÖ-Fraktion übermittelt:

Fa. Wejda: € 32.911,20

Angebot vom 14.09.2018

Fa. Schmidberger: € 35.952,-

Angebot vom 19.09.2018

Das Angebot der Fa. Sander wurde der SPÖ Fraktion nicht übermittelt.

Angeblich wurde der Ankauf mit nicht öffentlicher Ausschreibung und Abgabefrist bis zum 21.09.2018 durchgeführt. Aus Sicht der SPÖ-Fraktion waren diese Angebote viel zu teuer, deshalb ergriff die SPÖ die Initiative einer Angebotseinholung. Die Fa. 3H Licht konnte noch

kurzfristig ein Angebot mit den Gesamtkosten von € 27.988,80 am 25.09.2018 per E-Mail an GGR Franz Dittrich übermitteln.

Am 25.09.2018 (Tag der Gemeinderatssitzung) wurde ein korrigiertes Angebot der Fa. Wejda mit dem korrigierten Angebotspreis von € 28.821,60 mit dem Angebotsdatum 14.09.2018 an die Gemeinde übermittelt. Am Tag der Gemeinderatssitzung erhielt die SPÖ Fraktion dieses Angebot per E-Mail.

Jetzt stellt sich die Frage, warum wurde dieses Angebot zugelassen und das Angebot der Fa. 3H Licht nicht, obwohl dieses günstiger war. Warum wurde das aktuelle Budget um € 5.000,- erhöht?

Alle Tagesordnungspunkte und Beschlüsse zum Gemeinderat können Sie auf der Homepage der SPÖ Atzenbrugg nachlesen.

EINLADUNG: Preisschnapsen für Damen am 12.01.2019



Auch heuer laden wir wieder alle Damen recht herzlich zum Preisschnapsen am **Samstag, 12. Jänner 2019** ab 14.00 Uhr im Gasthaus Kögl in Atzenbrugg recht herzlich ein! Eine tolle Atmosphäre und wertvolle Sachpreise warten auf jede Teilnehmerin.

1. Preis: Warengutschein über € 150,-

sowie 15 weitere Sachpreise.

Kartenpreis: € 5,-

*Über zahlreiche Anmeldungen würden wir uns sehr freuen!
Karten bei Hermine Brabletz 0664 731 04 969*

Glühweinstand wieder ein voller Erfolg!

Zum 15. Mal organisierte die SPÖ Ortsorganisation Atzenbrugg in Moosbierbaum den traditionellen Glühweinstand. Unter den zahlreichen Besuchern Bgm. Hermann Kührtreiber, Bgm. Ferdinand Ziegler, Vzbgm. Franz Mandl, GGR Günther Franz und Vzbgm. (a.D) Robert Zodl aus Korneuburg. Tolle Stimmung und gutes Wetter begleiteten uns den ganzen Abend. Auch heuer können wir einen Teil des Erlöses spenden, der offiziell an eine Gemeindeorganisation übergeben wird. Ortsvorsitzende Hermine Brabletz bedankt sich bei allen aktiven Helfern sowie bei allen Gästen recht herzlich.



FROHES FEST UND GUTEN RUTSCH 2019

wünscht die
Ortsorganisation SPÖ Atzenbrugg